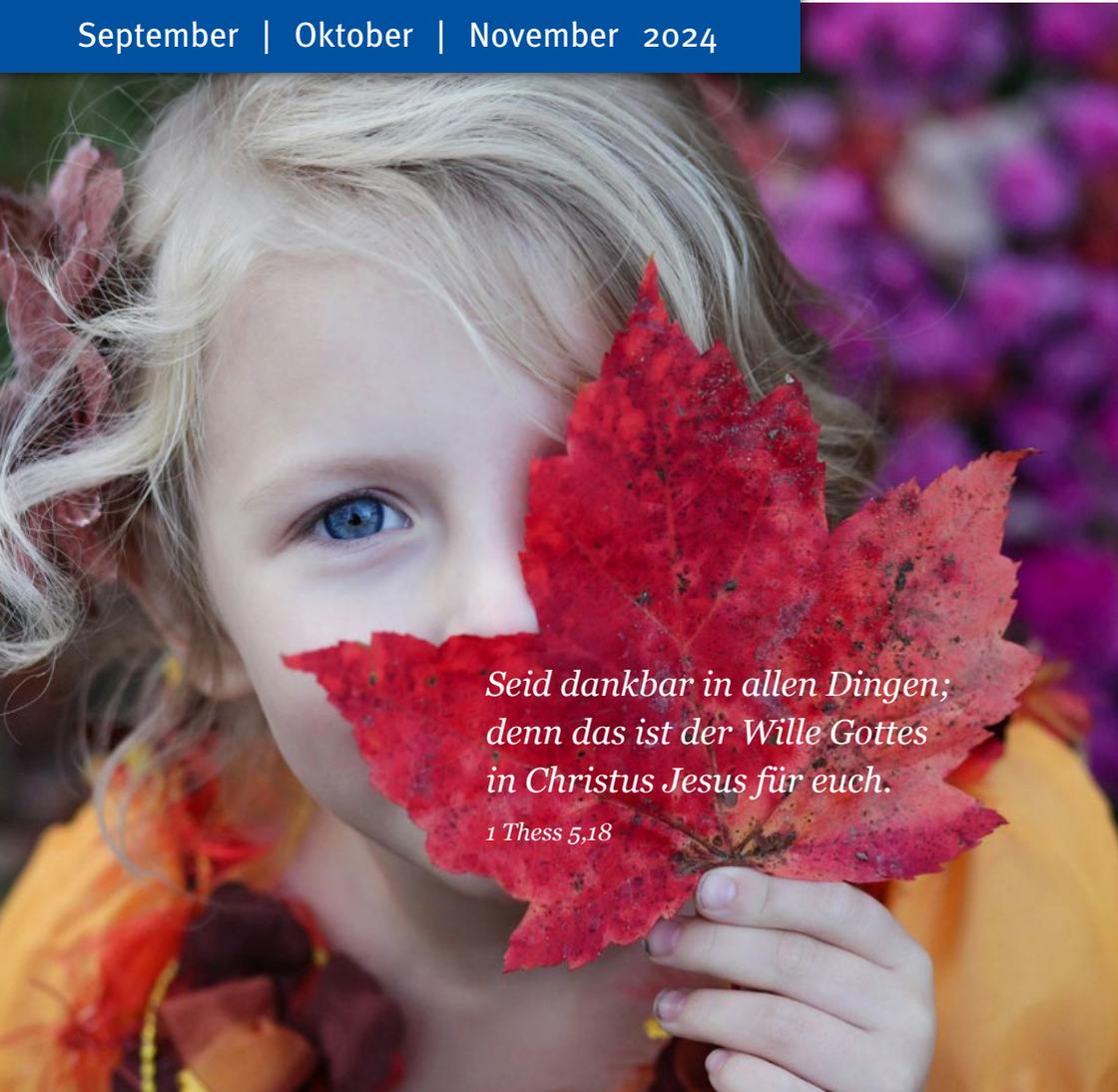


Evangelische
Jona
Gemeinde Bremen

GEMEINDEBRIEF

September | Oktober | November 2024



*Seid dankbar in allen Dingen;
denn das ist der Wille Gottes
in Christus Jesus für euch.*

1 Thess 5,18

In dieser Ausgabe:

ANDACHT	S. 3
GOTTESDIENSTE Terminübersicht.....	S. 16
Erntedankgottesdienst	S. 6
AUS DER GEMEINDE	
Jona als sicherer Ort	S. 8
Einladung zum Kirchentag 2025	S. 9
Gemeindeversammlung.....	S. 10
Wahlen zum Kirchenvorstand 2024.....	S. 11
Dankeschön an den Förderverein	S. 27
Freud und Leid	S. 27
VERANSTALTUNGSÜBERSICHT	S. 16
AUS DEM KINDERGARTEN	
Ein Jahr Igelgruppe und Abschied von den Jona-Schulkindern	S. 18
Schön war's wieder auf dem Reiterhof	S. 20
Aktuelles aus der Löwengruppe	S. 21
Neues aus der Kükengruppe	S. 21
Neuer Kita-Spielplatz	S. 22
VERANSTALTUNGEN Detailübersicht.....	
Kirche leuchtet – Jona leuchtet.....	S. 7
Mittagstisch.....	S. 13
Soirées	S. 14
Jona-Nachmittag	S. 15
Montagsgruppe – Aufruf!.....	S. 23
Jona-Freitag	S. 24
Langeoog – Sandburgenwettbewerb	S. 26
Garten-Aktion.....	S. 30
Vorankündigung Adventshäuschen	S. 30
KONTAKT Übersicht	S. 31

Bildnachweis:

Titel: Gabby Orcutt / Unsplash
 S. 3: Taylor Kohler / Unsplash
 S. 5, 8 + 31: Uwe Harms
 S. 9: Michael Klein
 S. 14: Ricardo Frantz / Unsplash
 S. 19: Botanika Bremen
 S. 23: Tim Mossholder / Unsplash
 S. 25: Priscilla du Preez / Unsplash, Kelsey Chance / Unsplash

Impressum:

Herausgegeben vom
 Kirchenvorstand
 der Ev. Jona-Gemeinde

Nächster Redaktionsschluss:

15.10.2024 !

Kontakt:

buer@jona@kirche-bremen.de

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist? Jeremia 23,23

Liebe Menschen in der Jona Gemeinde,
 ich hoffe, dass ich Sie mit dem
 nun folgenden Begriff nicht langweile
 oder abschrecke: „Die religionswis-
 senschaftliche Sicht.“

Vermutlich kennen Sie die Ge-
 schichte von Troja oder haben vom
 Trojanischen Pferd gehört, welches
 die Griechen den Trojanern geschenkt
 haben. Diese wiederum haben es in
 ihre Stadt geholt und damit griechi-
 schen Soldaten, die darin versteckt

waren, die Möglichkeit gegeben, wei-
 teren Soldaten den Weg zu bereiten,
 sodass die Stadt doch besiegt wurde.

Dabei – und darauf möchte ich hi-
 naus – ist beispielsweise das Pferd
 als Opfer für die Göttin Athene be-
 nannt, die dadurch den Griechen
 wohlgesonnen gestimmt werden soll,
 dass sie sicher wieder nach Hause
 kommen mögen. Über das gesam-
 te Epos – wie auch allgemein in an-
 deren Zeugnissen polytheistischer
 Glaubensvorstellungen – durchzieht
 sich das Motiv, dass Menschen bzw.
 Gruppen von Menschen ihre Göttin
 bzw. ihren Gott haben, der bzw. die
 sie in ihrem Vorhaben besonders
 stärkt bzw. den Gegner schwächt.

So hat Chryses (ein Zivilist aus
 dem trojanischen Umfeld), nachdem
 seine Tochter von den Griechen ge-
 fangen genommen und gehalten wur-
 de, den Gott Apollon um Hilfe gebe-
 ten, der dann wiederum mittels Pest
 viele griechische Krieger umbringt,
 sodass der Heerführer der Griechen,
 Agamemnon, die junge Frau doch
 frei gibt. Die Göttin Aphrodite steht
 ihrem Schützling Paris bei, als er →



→ im Kampf gegen den überlegenen Menelaos um ein Haar getötet wird, und entrückt ihn wie durch Geisterhand.

Als die Griechen hoffnungslos unterlegen sind, sie sogar kurz davorstehen, nicht nur in die Flucht geschlagen zu werden, sondern sogar ihre Schiffe zu verlieren und ihnen somit eine Totalkatastrophe droht, stehen ihnen „ihre Götter“ Hera und Poseidon bei, sodass sie sogar wieder die Oberhand gewinnen können.

Aus der Sicht der jeweiligen Menschen kann ich es als etwas Stärkendes, ja Erhebendes, nachvollziehen, dass mir in all meinen Situationen, besonders in den Schwierigen, jemand bzw. eine Macht zur Seite steht der bzw. die stärker und gewaltiger ist als ich. Ich gebe offen zu, dass ich mir in bestimmten Momenten durchaus so etwas vorstelle und wünsche: Jemand oder etwas möge allen zeigen, dass ich recht habe, stärker bin oder mich doch durchsetze.

An dieser Stelle des Glaubens und Hoffens haben immer wieder Menschen hinterfragt, ob das wirklich einen Gehalt hat, der weiterträgt. So auch im Jeremia-Buch: Etwas verkürzt lässt sich nachzeichnen, dass die Menschen in Jerusalem vermutlich



von ihrem Gott erwarteten, dass er ihre Stadt sichert und beschützt auch gegen die herannahende Übermacht der Babylonier. Der Prophet Jeremia hält dagegen: „Gott ist nicht einfach da, um eure Wünsche zu erfüllen. Wir werden militärisch besiegt werden.“ Eine Botschaft, die ihm boshafte Kritik einbrachte, sogar fast das Leben kostete. Zu seiner Botschaft gehörte jedoch auch, dass es weitergeht, auch für diejenigen, die verschleppt worden sind. „Suchet der Stadt besitzes“ diese Worte spricht er ihnen zu.

Aus religionswissenschaftlicher Sicht wird hier unterschieden zwischen dem Polytheismus: ich habe viele Götter, mit manchen stelle ich mich besonders gut, sodass sie mir helfen und auf der anderen Seite dem Monotheismus: Es gibt nur einen Gott, der jedoch für alle da ist, wodurch von mir als gläubigen Menschen mehr Objektivität und ein Abstandnehmen von meiner Sicht abverlangt wird.

Die Essenz in wenigen Worten zusammengefasst. Gott ist nicht dazu da, mir einfach recht zu geben und

mich in meinem Denken zu bestärken. Ich halte diese Botschaft für eine schwere Kost, gerade, wenn es mir schlecht geht, ich mich ungerecht behandelt fühle oder körperlich wie seelisch aus der Puste bin. Doch wenn ich noch einmal die Alternative erinnere, geschildert anhand von Griechen und Trojanern, bin ich überzeugt, dass dieser Vers mich mehr und weiter trägt: „Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?“ Klinkt für mich doch darin auch, dass Gott da ist, vielleicht – im Bilde gesprochen – aus der Ferne der Zukunft, in die ich aber durch manch Bitteres und Schweres hindurch gelangen kann. Nicht „Ich will recht bekommen und verstanden werden“, sondern „Ich will verstehen und mich verständigen.“ Das mag viel „monotheistische Objektivität“ von mir abverlangen. Ich meine aber, dass ich zu dieser erwachsenen Haltung bei aller Herausforderung fähig bin.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, ob in Gottes Nähe oder in Gottes Ferne, dass wir getragen sind.
Ihr Pastor
Paul Hörenz





6

GOTTESDIENSTE



Unser Erntedank-Gottesdienst findet statt am 29. September 2024 um 11:00 Uhr

mit Pastor Hörenz & Team

Im Anschluss, in alter Tradition, soll der Vormittag mit einem gemeinsamen zusammengetragenen Büffet ausklingen.

Schön wären Speisen mit Kartoffeln und Kürbis,
aber auch alle anderen Ideen sind gerne Willkommen
Bitte bringen Sie Ihren Beitrag zum Büffet
ohne Alufolie und Wegwerfverpackung mit.



7

VERANSTALTUNGEN



Kirche leuchtet – Jona leuchtet am 30. Oktober 2024 ab 18:00 Uhr

Zuversicht: singen! Lieder vom Lieben und Leuchten – unter diesem Motto feiern wir in diesem Jahr den Reformationstag. „In Jona“ hat es mittlerweile schon Tradition, am Vorabend des Reformationstages die Gemeinde zum Leuchten zu bringen.

Dieses Jahr wollen wir (voraussichtlich auf dem neuen „Schattigen Plätzchen“ des Gartens) am Lagerfeuer singen, reden, essen und trinken.

Herzliche Einladung!

Für Getränke zum Ölen der Stimmen und Bratwurst ist selbstverständlich gesorgt.

Jona als sicherer Ort

Liebe Menschen in der Jona Gemeinde,

unsere Bremische Kirche und auch wir im Kirchenvorstand nehmen ernst, dass Kirche und Gemeinde potenziellen Tatpersonen ein Gelegenheiten-gebender-und-stützender-Ort sein kann, (war und auch noch ist).

Wir arbeiten mit Vertrauen, es gibt seelische und auch körperlich intime Momente zwischen Menschen mit gleichem, unterschiedlichem und zum Teil ungeklärtem Status und es entstehen bzw. intensivieren sich Beziehungen in der Gemeinde.

Das halten wir für etwas Gutes und das möge es weiterhin geben. Vor dem Hintergrund, dass dies aber auch ausgenutzt werden kann, so dass davon für Menschen Gefahren ausgehen, werden wir, um die Gefahrenräume so klein wie möglich zu halten, ein Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt in unserer Gemeinde erarbeiten.

Damit dieses Schutzkonzept in der Gemeinde verfährt, gelebt wird und Relevanz hat, brauchen wir so viele Menschen wie möglich, die sich in den Entstehungsprozess einbringen.



Eine erste Grundlage ist die „Gefahrenanalyse“. Das kann bedeuten, dass Sie eine dunkle Ecke benennen, die es schon immer in der Gemeinde gibt und ein mul-

miges Gefühl bei Ihnen hinterlässt. Es kann bedeuten, dass Sie Gefahren bei einer gängigen Praxis sehen.

Wenn wir diese und andere potenziellen Gefahren analysieren, können wir Schutzbausteine erarbeiten und ein Schutzkonzept zum Weiterentwickeln schreiben. Wesentlich ist dabei auch: Unsere Bedenken, Gefühle und Wahrnehmungen sind wichtig, wir sollen sie ernst nehmen und darüber sprechen, damit Jona ein sicherer Ort ist.

Wir werden Möglichkeiten der Gefahrenanalyse entwickeln und weiter auf Sie und die Gruppen und Kreise unserer Gemeinde zukommen.

Zu einem offenen, aber moderierten Abend lädt der Kirchenvorstand

am 10. September um 20 Uhr ins Gemeindezentrum ein.
Pastor Paul Hörenz
Vorsitzender des Kirchenvorstandes



Einladung zum Kirchentag 2025 in Hannover



Ein riesiges Kerzenmeer beim Abendsegnen und anschließend noch ein spontanes gemeinsames Singen, fröhliche Gespräche mit den Hockernachbarn, mitreißende Konzerte mitten in der Stadt, kluge Gedanken bei Bibelarbeiten und Workshops, kontroverse Debatten und eine Stadt voller Schals, guter Ideen und guter Laune: Das ist Kirchentag.

Nun steht der Kirchentag in Hannover vor der Tür und das Schöne ist, wir können uns wieder auf den Weg machen, live dabei sein, mittendrin, ein einzigartiger Anlass um Gemeinschaft zu erleben.

Dazu bieten wir von Bremen aus unterschiedliche Möglichkeiten, sich in Hannover zu beteiligen. Bspw. mit

dem Projektchor, in der Helfenden-Gruppe, mit der Evangelischen Jugend Bremen und ihrem Wohnwagen oder gemeinsam mit dem Bremer Oasencafé.

Und wer mehr über den Kirchentag in Hannover erfahren möchte, sich das erste Mal auf den Weg macht oder nicht allein fahren möchte, der ist herzlich zum „Leckerbissen Kirchentag“ eingeladen: Mittwoch, 6. November von 17:30 – 20:00 Uhr im Domkapitelsaal, Domsheide 6, 28195 Bremen.

Bei allen Fragen rund um den Kirchentag in Hannover stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße
Christiane Mües
Landesausschuss Bremen –
Geschäftsstelle
landesausschuss-dekt@kirche-bremen.de
Tel. 0421-98 99 69 11



Wir sind dabei!



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April – 4. Mai 2025

Gemeindeversammlung

Wir laden herzlich ein zur
**Gemeindeversammlung am
Mittwoch, den 20. November 2024
um 19.30 Uhr im Clubraum**

Um 18 Uhr wollen wir den traditionellen Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Pastor Hörenz feiern. Anschließend treffen wir uns zu einem gemeinsamen Imbiss.

Danach sind alle Gemeindemitglieder herzlich zu einer Gemeindeversammlung eingeladen, die um 19.30 Uhr im Clubraum beginnen soll und für die die folgenden Punkte auf der Tagesordnung stehen:

Tagesordnung der Gemeindeversammlung am 20. November 2024:

1. Bericht über das Gemeindeleben in den vergangenen Monaten und Planungen für die Advents- und Weihnachtszeit.
2. Information über die Themen der Sitzung des Kirchentages der BEK im November 2024.
3. Vorstellung der Kandidaten/Kandidatinnen für die Wahlen zum Kirchenvorstand der evangelischen Jona Gemeinde am Sonntag, den 01.12.2024 (1. Advent).
4. Verschiedenes



Johann-Peter Weber,
Vorsitzender der
Gemeindeversammlung



Björn Knickrehm,
Stellvertretender
Vorsitzender der
Gemeindeversammlung



Wahlen zum Kirchenvorstand 2024

Am Jahresende werden turnusmäßig wieder drei Mitglieder aus dem Kirchenvorstand ausscheiden:

- Frau Ulrike Schüppel,
- Frau Corinna Chrome und
- Herr Oliver Saake.

Wir danken den ausscheidenden Kirchenvorstands-Mitgliedern für den großen persönlichen Einsatz ganz herzlich.

Frau Corinna Chrome und Herr Oliver Saake haben sich zu einer erneuten Kandidatur bereit erklärt. Der Vorschlag des Wahlausschusses für die Kirchenvorstands-Wahl lautet somit in alphabetischer Reihenfolge:

- **Frau Corinna Chrome,**
Juristin
- **Herr Oliver Saake,**
Texter und Konzeptioner

Unsere Gemeindeordnung bestimmt, dass der Kirchenvorstand aus sechs von den wahlberechtigten Gemeindegliedern für vier Jahre zu wählen Personen besteht. Alle 2 Jahre scheidet die Hälfte aus. Bis zum Jahr 2024 sind in den Kirchenvor-

stand gewählt: Frau Corinna Crome, Herr Oliver Saake.

Nach der Gemeindeordnung gehören dem Kirchenvorstand Frau Marit Hemmersbach als bisher von der Gemeindeversammlung gewählte Gemeindevorteilerin für den Kirchentag der Bremischen Evangelischen Kirche sowie der gewählte Gemeindepastor Herr Paul Hörenz an.

Die wahlberechtigten Gemeindeglieder können bis zum Abschluss der Gemeindeversammlung zusätzliche Wahlvorschläge machen. Die zusätzlichen Wahlvorschläge bedürfen der Unterstützung von mindestens zehn wahlberechtigten Gemeindegliedern und der Zustimmung der Kandidatinnen und Kandidaten.

Ein solcher Beschluss könnte auch in der Gemeindeversammlung ergehen, wenn weitere Wahlvorschläge eingehen sollten.

Weitere Wahlvorschläge nimmt der Wahlausschuss bis zum Abschluss der Gemeindeversammlung gern entgegen.

Wahlberechtigt sind alle Gemeindeglieder die das 14. Lebensjahr vollendet haben.

→ Wahlen zum Kirchenvorstand:



Briefwahl ist möglich. Die hierfür nötigen Unterlagen können am Mittwoch, den 20. und 27.11.2024, und am Donnerstag, den 21. und 28.11.2024, im Gemeindebüro abgeholt oder bis zum 27.11.2024 11.30 Uhr schriftlich, elektronisch, telefonisch oder per Fax angefordert werden.

Die Wahlbriefe müssen bis zum 01.12.2024 um 11.30 Uhr wieder in der Gemeinde eingegangen sein.

Die am 1. Advent gewählten Mitglieder des Kirchenvorstands werden am Musikalischen Advent am 15.12.2024 eingeführt.

Für den Wahlausschuss:
Rolf Balke

Die Wahl findet am 1. Adventssonntag vor und nach dem Gottesdienst statt:

**Kirchenvorstandswahl
am 1. Dezember 2024,
9:30-10:00 Uhr und 11:00-11:30 Uhr**

Für Sie vor Ort in Hastedt



GE·BE·IN
Bestattungsinstitut

Malerstr. 4 | 0421 - 49 83 90 | hastedt@ge-be-in.de | ge-be-in.de | Facebook: ge.be.in

Mittagstisch in Jona: mittwochs 12:00-14:00 Uhr

Kein Mittagstisch am 21. August

28 August 2024

Ofengemüse mit Kartoffeln und Blattsalat, Götterspeise mit Vanillesoße

4 September 2024

Putensteaks mit Tomaten und Champignons überbacken, dazu Kartoffeln und Gurkensalat, Obst

Kein Mittagstisch am 11. Sept.

18 September 2024

Hähnchenschnitzel mit Kartoffelgratin, dazu Tomatensalat, Obst

2 Oktober 2024

Backfisch mit Kartoffelsalat, dazu Dill-Mayo, Schokoladenpudding

 Kein Mittagstisch in den Herbstferien.

23 Oktober 2024

Kürbisrisotto mit Hähnchenstreifen, dazu grünen Salat, Obst

Kein Mittagstisch am 30. Okt.

6 November 2024

Kürbispuffer mit Kräuterquark, dazu Möhrensalat, Götterspeise mit Vanillesoße

13 November 2024

Hähnchengeschnetzeltes mit frischem Gemüse, dazu Kartoffeln, Obst

20 November 2024

Kartoffelsuppe mit Mettenden, dazu selbstgebackenes Brot, Apfel-Crumble

27 November 2024

Wintergemüsepfanne mit Kartoffelrösti, dazu Frischkäsedip, Apfel-Knusper-Joghurt

+++ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN +++

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang im Schaukasten.

Pro Portion **4,90 Euro**

Aufgrund der begrenzten Plätze melden Sie sich bitte bis **montags bis 13:30 Uhr** in der Küche bei Frau Scheideler unter 43 66 91 90 an.

Soirées

Wir laden Sie herzlich ein, unsere Soirées zu besuchen: 2024 immer am 3. Samstag im Monat von 18.30 bis 19.30 Uhr gibt's „in Jona“ Musik bei einem kleinen Getränk und einer Knabberlei. Einlass ist schon um 18.00 Uhr, damit noch Zeit zum Ankommen, Begrüßen und Plaudern ist. Häufig kann man auch nach dem kleinen Konzert noch weiter und mit den Musikern plaudern.



Keine Soirée im September!

Unsere nächsten Veranstaltungen:

19 Oktober 2024:

Shanty Chor „Hart Backbord“

Für die Oktober Soirée konnten wir Jannes Waterstrat und den von ihm geleiteten Shanty-Chor „Hart Backbord“ gewinnen. Sie werden klassische Shantys aus dem 19./20. Jahrhundert, welche auf Schiffen zur Arbeit, zum Hissen und Lichten oder gleichmäßigen Rudern gesungen wurden, singen.

30 November 2024:

Achtung Terminänderung

Die letzte Soirée im Jahr 2024 wird erneut gestaltet von dem Ehepaar Anja und Oliver Rosteck. Sie werden und mit Musik und Lieder zum Advent begeistern. Genaueres entnehmen Sie bitte dem nächsten Gemeindebrief.

Ankündigung: Ab dem Jahr 2025 werden wir die Soirées auf den jeweils **3. Freitag im Monat** verlegen. Ort, Zeit und Format bleiben gleich.

Jona-Nachmittag

Jeden Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr

21 August 2024
Klönssnack

28 August 2024
Geburtsnachmittag
mit Pastor Hörenz

4 11 18 25 September 2024
Klönssnack

2 Oktober 2024
Klönssnack

Am 9. und 16. Oktober findet **kein** Jona-Nachmittag statt.

23 30 Oktober 2024
Klönssnack

6 13 November 2024
Klönssnack

Am 20. November findet **kein** Jona-Nachmittag statt.

27 November 2024
Adventsgestecke basteln
mit Claudia Blankenhorn
Nur mit vorheriger Anmeldung!

4 11 Dezember 2024
Klönssnack

18 Dezember 2024
Senioren-Adventsfeier
mit Pastor Hörenz





August

25 10:00 Uhr
**Gottesdienst mit
Abendmahl**
Pastor Hörenz

September

1 **18:00 Uhr**
Taizé
Eheleute Rosteck

8 10:00 Uhr
Gottesdienst
Pastor Hörenz

29 **11:00 Uhr**
**Erntedank-Familien-
gottesdienst mit
anschl. geselligen
Beisammensein**
Pastor Hörenz & Team

Oktober

6 **18:00 Uhr**
Taizé
Hr. Obergethmann

13 10:00 Uhr
Gottesdienst
Pastor Hörenz

27 10:00 Uhr
**Gottesdienst mit
Abendmahl**
Pastor Hörenz

November

3 **18:00 Uhr**
Taizé
Frau Hemmersbach

10 10:00 Uhr
Gottesdienst
Pastor Hörenz

20 **18:00 Uhr**
**Buß- und Betttag mit
anschl. Gemeinde-
versammlung**
Pastor Hörenz

24 10:00 Uhr
Gottesdienst
Pastor Hörenz

Dezember

1 10:00 Uhr
1. Advent
Pastor Hörenz mit dem
Konfirmanden

24 **15:00 Uhr**
Heiligabend
Krippenspiel
Pastor Hörenz

24 **17:30 Uhr**
Heiligabend
Christvesper
Pastor Hörenz

August

20 17:00 Uhr
Happy Hour

23 19:00 Uhr
Jona-Freitag
mit Jonas Hillebrandt

September

3 17:00 Uhr
Happy Hour

9 17:00 Uhr
**Gesprächskreis mit
sanfter Moderation**

10 20:00 Uhr
Jona-Schutzkonzept
Offener Abend

13 19:30 Uhr
Jona-Chor
Chorprobe

17 17:00 Uhr
Happy Hour

27 19:00 Uhr
Jona-Freitag
Ukrainische Kultur



Oktober

1 16:00 Uhr
Happy Hour

11 19:30 Uhr
Jona-Chor
Chorprobe

14 17:00 Uhr
**Gesprächskreis mit
sanfter Moderation**

15 16:00 Uhr
Happy Hour

19 18:30 Uhr
Soirée
Shanty-Chor
„Hart Backbord“

25 18:00 Uhr
Jona-Freitag
Bücher. Lesen.
Wörterwelten.

29 16:00 Uhr
Happy Hour

30 ab 18:00 Uhr
**Kirche leuchtet –
Jona leuchtet**

November

5 16:00 Uhr
Happy Hour

8 17:00 Uhr
Laterne laufen
mit allen alten und
neuen Eltern

11 17:00 Uhr
**Gesprächskreis mit
sanfter Moderation**

15 19:30 Uhr
Jona-Chor
Chorprobe

16 10:00 Uhr
Gartenaktion

19 16:00 Uhr
Happy Hour

20 19:30 Uhr
**Gemeindeversamm-
lung**

22 ab 17:00 Uhr
Jona-Freitag
Kochen für Jung und Alt

30 18:30 Uhr
Soirée
Adventsmusik mit Anja
und Oliver Rosteck

Dezember

1 09:30 + 11:00 Uhr
Kirchenvorstandswahl
vor und nach dem
Gottesdienst

3 16:00 Uhr
Happy Hour

9 17:00 Uhr
**Gesprächskreis mit
sanfter Moderation**

13 19:30 Uhr
Jona Chor
Chorprobe

15 15:00 Uhr
Musikalischer Advent
mit dem Jona-Chor

15 16:30 Uhr
**Weihnachts-Lichter-
zauber**

Liebe Gemeindebrief-Lesende!

Wir haben die neue Termindarstellung mit einer Aufteilung zwischen den Gottesdiensten und den weiteren Veranstaltungen und Angeboten noch einmal optimiert. Diese Mittelseite eignet sich gut zum Aufhängen an Ihrer Pinnwand, damit Sie keinen Termin verpassen.

Ein Jahr Igelgruppe und Abschied von den Jona-Schulkindern

Ein Jahr Igelgruppe ist nun vorbei. Wenige Tage vor den Sommerferien 2023 stand fest, dass im Untergeschoss der Jona-Gemeinde eine neue Kita-Gruppe eröffnet wird. Eine Nachbar-Kita musste ihre Gruppen schließen und als immer mehr Anfragen bei uns in der Kita gestellt wurden, setzte Frau Winter alle Hebel in Bewegung, damit zu mindestens die zukünftigen Schulkinder ihr letztes Kita-Jahr betreut werden können.



Wir haben viel erlebt. Zu Beginn hatten wir das Tanzprojekt mit der Bremer Tanzwerkstatt mit anschließender Vorstellung, das große Laternenfest mit bunten Igel-Laternen, die Weihnachtsgeschichte wurde „lebendig“ gemacht. Die Igelkinder lernten neue Dinge kennen, wie den wöchentlichen Besuch des Pastors, der uns Geschichten und Lieder mitbrachte oder die Musikschule mit Florian.

Weiter ging es im 2. Halbjahr mit dem Mathestudio in unserer Verbund-Grundschule in der Vahr, bei den Faschingsvorbereitungen und den Faschingstagen waren die Igelkinder voller Begeisterung dabei, wir kümmerten uns um das Hochbeet, unterstützt von der Edeka-Stiftung, und zogen für unser Gemüsebeet Zucchini, Kürbisse, Melonen vor und setzten Kartoffeln ein.



Die Ostergeschichte begleitete uns unter anderem dabei und zeigte uns, dass in jedem Jahr ein Neubeginn möglich ist. Im Frühjahrs-Familien-Gottesdienst machten wir deutlich, wieviel Leben in einem Baum steckt.

Danach zogen vier Weinbergschnecken für kurze Zeit bei den Igeln ein. Sie wurden auf die Namen Linka, Anti, Leopard und Martha getauft.

Weiter stand unser Gemüsegarten, das Schleife Binden lernen, der Schein-Führerschein im Mittelpunkt.

Am 7. Mai übernachtete die Igelgruppe in der Kita. Eine Schatzsuche, leckeres Essen, viel Spaß und eine spannende Gute Nacht Geschichte bei Taschenlampenlicht machte die Übernachtung rundum zu einem tollen Erlebnis.

Das nächste große Erlebnis war der Besuch in der Botanika, mit dem Theaterstück „Die Werkstatt der Schmetterlinge“. Von diesen Eindrücken sprachen die Kinder noch viele Tage und die ein oder andere Familie wurden von ihren Kindern zu einem weiteren Besuch gebeten.

Und nun ist das Kita-Jahr zu Ende. Wir feierten gemeinsam im Familien-Gottesdienst den Abschied der Jona-Schulkinder und am 21.06.24 wurden



die Schulkinder „hinausgeworfen“ bzw., wie es in der Jona-Kita Tradition ist, mit einer buntgeschmückten Schubkarre hinausgefahren.

26 werdende Schulkinder bildeten eine lange Schlange und zum Glück gab es in diesem Moment eine Regopause. Mit viel Jubel wurde ein Kind nach dem anderen hinausgeschoben. Ein lachendes und ein weinendes Auge war bei dem Abschied der Jona-Schulkinder dabei.

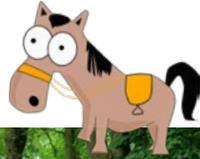
Das ganze Jona-Team sagt „Danke“, dass ihr liebe Jona-Kids & Familien bei uns wart, dass wir mit euch lachen, entdecken, diskutieren, lernen und gemeinsam die Zeit in der Kita verbringen konnten. Danke!

Wir wünschen euch Gottes Segen auf all euren Wegen!

Euer Jona-Team



Schön war's wieder auf dem Reiterhof



Die Bärenkinder waren drei Tage auf dem Reiterhof in Lehringen. Bestens gelaunt und ohne jeden Abschiedsschmerz ging es am Montag los. Die Busfahrt lief erstaunlich ruhig. Es war nur hin und wieder ein „Wann sind wir endlich da?“ zu hören. Und dann waren wir da! Leuchtende erwartungsvolle Kinderaugen



stiegen aus dem Bus. Der Spaß konnte beginnen!

Wir hatten tolle Tage mit Reiten, Schatzsuche, Tieren füttern, Abenteuerspaziergängen usw.

Schade nur, dass wir auch dieses Jahr wieder „Tschüß“ sagen mussten! Einige können jedoch freudig sagen: Bis nächstes Jahr!



Eltern haften für ihre Kinder

**Eltern haften für Ihre Kinder.
Und was kommt später?**
Bestattungsvorsorge entlastet Ihre Familie schon heute.

AHRENS
BESTATTUNGEN
Familienbetrieb seit 1903
Tel. 0421 45 14 53

Bremen-Hemelingen
Bremen-Osterholz
Achim-Uphusen

www.ahrens-bestattungen.de

Aktuelles aus der Löwengruppe



Das Kitajahr neigt sich nun dem Ende und die großen Löwenkinder wechseln nach den Sommerferien in die Nilpferdgruppe. Deshalb haben wir ein Abschlussfest, unter dem Motto Bauernhof gemacht, um das Jahr feierlich ausklingen zu lassen. Bei herrlichem Sonnenschein haben wir mit den Löwenkindern Bauernhof-Tiermasken angemalt und ausgeschnitten. Die Eltern haben in der Zwischenzeit eine Schnitzeljagd vorbereitet und ein großzügiges Buffet auf dem Außengelände aufgebaut.

Es gab verschiedene Stationen, bei denen unter anderem Fußspuren den entsprechenden Bauernhoftieren zugeordnet werden mussten, woraufhin es den nächsten Hinweis gab. Am Ende erwartete die Löwenkinder eine Piñata, die mit reichlich Süßigkeiten gefüllt war. Anschließend wurde das Buffet eröffnet und alle haben es sich bei Keksen, Mini-Pizzen und vielem, vielem mehr gut gehen lassen. Es war ein sehr schöner, gelungener Abschluss des Kitajahres und wir verabschieden somit die großen Löwenkinder in die Nilpferdgruppe.

Neues aus der Kükengruppe

Wir haben zum Ende des Kitajahres noch einen tollen Ausflug zur Kinder- und Jugendfarm in Tenever gemacht. Zusammen mit der Löwengruppe machten wir uns früh morgens, bei Regenwetter, auf den Weg und fuhren mit der Straßenbahn. Endlich angekommen stärkten wir uns erstmal mit einem Frühstück. Mit neuer Energie ging es dann endlich los und wir konnten die Hängebauschweine, die Ziegen und die



Schafe füttern. Bevor es dann wieder in die Kita ging konnte noch etwas gespielt werden. Als wir wieder in der Kita ankamen gab es noch Mittagessen. Auch wenn es viel geregnet hat, hatten wir einen tollen und aufregenden Tag. Jetzt freuen wir uns auf das neue Kitajahr.

Eins, zwei, drei, los geht's!

Schnell und ohne Probleme war alles neu hergerichtet, (natürlich nur, wenn die Finanzen stimmen).

Auf unserem Kita Spielplatz hat sich was getan. Unser über viele Jahre angespartes Geld mussten wir ausgeben. Wir beschlossen, unseren Spielplatz zu überprüfen und evtl. auch etwas Neues anzuschaffen. Denn für den Spielplatz entstehen immer die größten Kosten für uns. Und es gab auch tatsächlich einiges zu tun. Die Spielplatzkontrolle kommt jedes Jahr automatisch, ob man will oder nicht. Sie wird jedes Jahr von Sachverständigen durchgeführt. Einige Dachlatten unseres Kletterturms waren lose! Einigen Verstrebrungen am Kletterturm fehlten. Das Spielschiff hatte morsche Pfosten und der Holzzaun zum jetzigen Igelraum war sehr instabil.

Na gut, es sollte repariert werden!

Zu unserem Glück war danach noch Geld übrig!

Wir wollten eine Seilbahn und vielleicht noch ein Erdtrampolin.

Es war wie Weihnachten als die Spielplatz-Firma kam und uns unsere neuen Geräte aufgebaut hat.



Dieses mussten wir natürlich, nachdem der TÜV da war und alles geprüft hatte, auch feierlich einweihen!

Das erste Seilbahnkind war Mark. Er hatte das große Los gezogen!

Die ansonsten abgeschlossene Seilbahn wird nur im Kitabetrieb geöffnet sein, damit wir keine ungebetenen Gäste außerhalb der Kita Öffnungszeiten auf unserem Gelände haben.

Wir wünschen uns noch viele fröhliche Kindergesichter, wenn die rasanten Fahrt losgeht!

Montagsgruppe – Aufruf!

Liebe Kinder,
liebe Eltern, liebe Leserin und lieber Leser,

normalerweise würden wir an dieser Stelle die Termine und Attraktionen der Montagsgruppe ankündigen. Leider muss die Montagsgruppe pausieren, es fehlt an dem notwendigen Personal. Wir haben eine Mitarbeiterin, die die Montagsgruppe gern begleitet und anleitet, aber eine allein ist zu wenig, es müssen mindestens 2 sein.

Mit dieser Mitteilung ist der Aufruf verbunden, sich zu melden, falls jemand Lust und Zeit hat alle 14 Tage Montags von 16:15–18:15 Uhr bei uns in der Gemeinde ehrenamtlich die



Montagsgruppe mit zu leiten. Es wäre doch schade, wenn dieses Format wegen Personalmangels wieder aufgegeben werden müsste. Wir freuen uns auf SIE!

Weitere Informationen erhalten Sie bei Pastor Paul Hörenz.





Bremer Pflegekreis

Betreuung von Mensch zu Mensch

Ganz in Ihrer Nähe

Eislebener Straße 62 - 86
28329 Bremen

Telefon 0421 - 430 84 86
info@bremer-pflegekreis.de



Jona-Freitag

Liebe Menschen in der Jona-Gemeinde, nach dieser Sommerpause gibt es wieder an jedem 4. Freitag im Monat einen Jona-Freitag. Wir möchten Sie zu folgenden Abenden einladen:

 **27 September – 19:00 Uhr**
Allgemeinbildend: Ukrainische Kultur



Es gibt ein Land in Europa, das – ich vermute bei uns allen – in den letzten zwei Jahren noch einmal mehr in den Fokus gekommen ist: Leider! Ich meine „leider“, nicht weil es in den Fokus gekommen ist, sondern weil beispielsweise ich mich vorher kaum mit der Ukraine und ihrer Kultur auseinandergesetzt habe. Darum freue ich mich besonders, dass Olga Krückemayer, aufgewachsen sowohl in Kiew als auch im Umland, seit 20 Jahren in Deutschland lebend, allen, die Lust und Zeit haben, an diesem Abend Lustige, Rührendes, Interessantes und Verlockendes aus der Ukraine vorstellen wird.

Der Beginn ist um 19 Uhr. Dauer 60 bis 90 Minuten, der zweite Teil ist Ihren Fragen und dem Austausch gewidmet.

 **25 Oktober – 19:00 Uhr**
Bücher. Lesen. Wörterwelten



Wissen Sie schon, welche Freude es macht, über seine liebste Litteraturentdeckung mit anderen zu sprechen. Ja? Vielleicht weil sie zum Jona-Freitag im vergangenen April dabei waren. Auf vielfachen Wunsch soll noch einmal dieser Abend unter dem offenen Motto stattfinden: jeder bringt sein Buch mit und stellt es vor. Der Beginn ist um 18 Uhr. Gaby Rohlf-Buhrdorf freut sich auf Sie mit und selbstverständlich auch ohne Lieblingsbuch.

 **22 November – 17:00 Uhr**
Kochen mit Jung und Alt.



Kochen ist schön. Darum soll es auch im November wieder ein gemeinsames Kochen im Gemeindezentrum geben. Dieses Mal wird Frau Karin Schumacher selbstgemachte Dips und Aufstriche kreieren. Dazu gibt es selbstgebackenes Brot zum Dippen und Genießen. Auch für den süßen Abschluss wird gesorgt.

Der Beginn ist um 17 Uhr. Ein späteres Dazustoßen ist möglich.

Wir bitten Sie, sich spätestens bis zum 20.11. im Gemeindebüro verbindlich anzumelden. Da Lebensmittel benötigt werden, erbitten wir einen Unkostenbeitrag von 10 Euro pro erwachsener Person.



Langeoog – Sandburgenwettbewerb

Alle Jahre wieder sehen wir auf Langeoog die Sandburgenbaumeister, mal als Gruppe, mal ein Einzelarchitekt, die ihre Ideen für die Sandburg verwirklichen. Innerhalb eines vorgegebenen Zeitfensters entstanden Monumente von schwer mit der Kamera zu erfassenden Ausmaßen, weitläufige, viele Quadratmeter umfassende Grundstücke, kleine, hohe, schmale und breite Burgen, geschmückt ausschließlich mit Dingen, die man am Strand oder

sonst auf der Insel in der Natur finden kann, und zu jeder gibt es eine Geschichte. Da sitzt ein König Krabbe in seinem Palast, einst ein böser Herrscher, aber nach einer wunderbaren Rettung nun der Beschützer seines Volkes und der blumengeschmückten Burg- übrigens die diesjährige Siegerburg und damit Gewinner der so heiß begehrten „goldenen Schaufel 2024“.

Bis nächstes Jahr zu Pfingsten. Ich freu mich schon.



Dankeschön an den Förderverein für einen neuen Zaun!

In diesem Jahr hat uns der Schneckenfraß in unserem Gemüsebeet besonders getroffen. Viele von den Kindern gepflanzten Pflanzen sind den Schnecken zum Opfer gefallen. Doch nun gibt es Hoffnung, dass, durch einen vom Förderverein gesponserten Schneckenzaun, die Pflanzen in Zukunft verschont bleiben.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen im Förderverein für dies Spende bedanken!

Vielen lieben Dank!
Euer Jona-Team



Freud und Leid



Getauft wurde:

Paul Requate



Verstorben ist:

Isolde Apitz
im Alter von 90 Jahren

**Jona Nachmittag**

für alle Interessierten
Jeden Mittwoch von 15:00–17:00 Uhr

Gesprächskreis mit sanfter Moderation

jeweils am 2. Montag des Monats
von 17:00–18:30 Uhr
im Clubraum
Die nächsten Termine:
9.9., 14.10. 11.11. und 9.12.2024

Montagsgruppe

für Grundschul Kinder.
Jeden ersten und dritten Montag im Monat
von 16:15 Uhr bis 18:15 Uhr
Muss leider im Moment solange entfallen,
bis ausreichend Betreuungspersonen
gefunden sind

Jona-Freitag

jeden vierten Freitag des Monats

Die nächsten Termine:

- 27. September – 19:00 Uhr
Allgemeinbildend:
Ukrainische Kultur
- 25. Oktober – 19:00 Uhr
Bücher. Lesen. Wörterwelten.
- 22. November – ab 17:00 Uhr
Kochen für Jung und Alt

Kirchenvorstand

Nächste Sitzungen:
19.09., 24.10. und 05.12.24 um 19:30 Uhr

Kirchcafé

findet im Anschluss an den 10:00 Uhr
Gottesdienst statt

Jona Chor

Von Gospel bis Klassik
freitags von 19:30–22:00 Uhr
13.09., 11.10., 15.11. und 13.12.24

Bücherfundus

In der Gemeinde vor und nach den
Veranstaltungen oder zu den Öffnungs-
zeiten des Gemeindebüros

Soirée

Jeden dritten Samstag im Monat
von 18:30–19:30 Uhr
Eintritt frei, Spenden erbeten

Die nächsten Termine:

- 19. Oktober 2024
Shanty-Chor „Hart Backbord“
mit Jannes Waterstrat
- 30. November 2024
Adventsmusik
mit Anja und Oliver Rosteck

Yoga

Jeden Dienstag von 19:30–20:30 Uhr
Anmeldung unter Tel. 46 32 11
(Gemeindebüro)

Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag von 9:15–10:15 Uhr
für Damen
Leitung: Frau Hanke, Tel. 243 96 63

Gymnastik auch für Jüngere

Jeden Donnerstag von 17:45–18:45 Uhr
Leitung: Kirsten Abbes, Tel. 47 15 17

Round Dance „Sailor Shuffles“

Jeden Donnerstag von 19:00–22:00 Uhr
im Saal
Kontakt: Renate Scheidt,
Tel. 0421 - 3 80 88 00
www.sailor-shuffles.de

Bridgegruppe

Jeden Mittwoch von 17:15–19:30 Uhr
mit Frauke Reischauer, Tel. 34 56 58

Englischkurs

Jeden Dienstag von 9:00–10:30 Uhr
mit Achim Schlotfeldt, Tel. 34 10 06

Happy Hour

dienstags, 14-tägig ab 17:00 Uhr
ab Oktober ab 16:00 Uhr

Die nächsten Termine:
20.08., 3.09., 17.09., 1.10., 15.10., 29.10.,
5.11., 19.11. und 3.12.24

Mittagstisch für alle

Mittwochs 12:00 bis 14:00 Uhr

Anmeldung unter Tel. 43 66 91 90 (Küche)
jeweils **bis Montag 13:30 Uhr** erforderlich!

Anonyme Alkoholiker

Jeden Montag um 20:00 Uhr

++ Bitte beachten +++ Bitte beachten +++

Aktuelle Informationen und Terminänderungen finden Sie im Schaukasten oder im Internet unter www.jona.kirche-bremen.de oder www.facebook.com/evjonabremen oder im Jona-Newsletter (Anmeldung per E-Mail an jona-news@web.de)

Gartenaktion

Der Herbst ist nun da und wir möchten gerne wieder unser Außen- gelände hübsch machen.

Über viele helfende Hände würden wir uns dabei sehr freuen.

**Wann: am Samstag
16. November 2024**

**Uhrzeit: Treffen um 10.00 Uhr
in der Gemeinde.**

Wir hoffen das wir schönsten Wetter haben werden und es nicht zu kalt und nass sein wird. Es wird einen kleinen Imbiss zur Stärkung geben und zum Abschluss darf die Bratwurst natürlich nicht fehlen.



Damit wir dieses planen können, bitten wir Sie/Euch doch bei Claudia Blankenhorn claudia.blankenhorn@kirche-bremen.de oder unter 0152 085 38 302 zu melden.

Vorankündigung

...auch wenn es noch etwas zu früh dafür ist.

Auch in diesem Jahr öffnet unser Adventshäuschen seine Klappe.

Seien Sie gespannt, was es alles für kleine Überraschungen geben wird.



Telefonseelsorge
Tag und Nacht kostenlos unter
Tel. 0800 - 111 0 111

City-Seelsorge
Jeden Dienstag und Donnerstag
17:00 bis 19:00
in der Sakristei von Unser Lieben Frauen
(Seiteneingang Katharinenstr.)

Familien- und Lebensberatung
Domsheide 2, Tel. 333 56 50

**Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung**
Domsheide 2, Tel. 333 56 50

Bremer Treff
Dienstag bis Sonnabend
von 17:00 bis 21:00 Uhr,
Altenwall 29, Tel. 32 16 26

**Kapitel 8 –
Evangelisches Informationszentrum**
Domsheide 8, Tel. 33 78 220
Montag bis Freitag 11:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 11:00 bis 14:00 Uhr

Kirche/Gemeindezentrum
Eislebener Str. 58
28329 Bremen

Gemeindebüro
Petra Hartmann-Köster
Mi 14:30 - 17:00 Uhr
Do 9:00 - 12:00 Uhr
Tel. 46 32 11
Fax 467 67 07
buero.jona@kirche-bremen.de



**Pastor
Paul Hörenz**
Tel. 0152-33 55 68 05
paul.hoerenz@kirche-bremen.de

**Küsterin
Claudia Blankenhorn**
Tel. 0152-08 58 33 02
kuester.jona@kirche-bremen.de



Bankverbindungen

Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01

Ev. Jona-Gemeinde
Kontonr. 100 95 96
IBAN DE98 2905 0101 0001 0095 96

Kindergarten der Gemeinde
Kontonr. 11 61 777
IBAN DE34 2905 0101 0001 1617 77

Förderverein Kindergarten
„Pro Jona-Kind e.V.“
Kontonr. 114 83 03
IBAN DE82 2905 0101 0001 1483 03



**Kindergarten
Leiterin
Gabriele Winter**
Tel. 46 60 22
kita.jona@kirche-bremen.de

**Jona Küche
Lena Scheideler**
Tel. 43 66 91 90
kueche.jona@kirche-bremen.de



Jona-Gemeinde im Internet
Aktuelle Informationen, Termine und
Nachrichten aus dem Gemeindeleben:
www.jona.kirche-bremen.de oder
www.facebook.com/evjonabremen

Kontakt: Kirche/Gemeindezentrum | Eislebener Str. 58 | 28329 Bremen
buero.jona@kirche-bremen.de | www.jona.kirche-bremen.de



Bohlken & Engelhardt

BEERDIGUNGS - INSTITUT

Wir helfen Ihnen im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.
Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung.

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen · Tel. 0421 21 20 47 · www.bohlken-engelhardt.de



BESTATTUNG

Die 5. Generation im Hause Tielitz



Friedhofstraße 19
28213 Bremen

Tag und Nacht 0421- 20 22 30 www.tielitz.de